

3. Ordentliche

# Hauptversammlung



der Praktiker Bau- und  
Heimwerkermärkte Holding AG

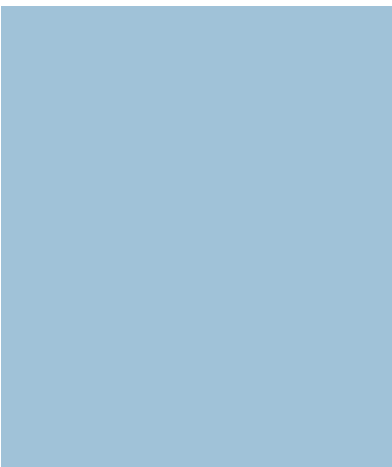
Saarbrücken, 30. Mai 2008

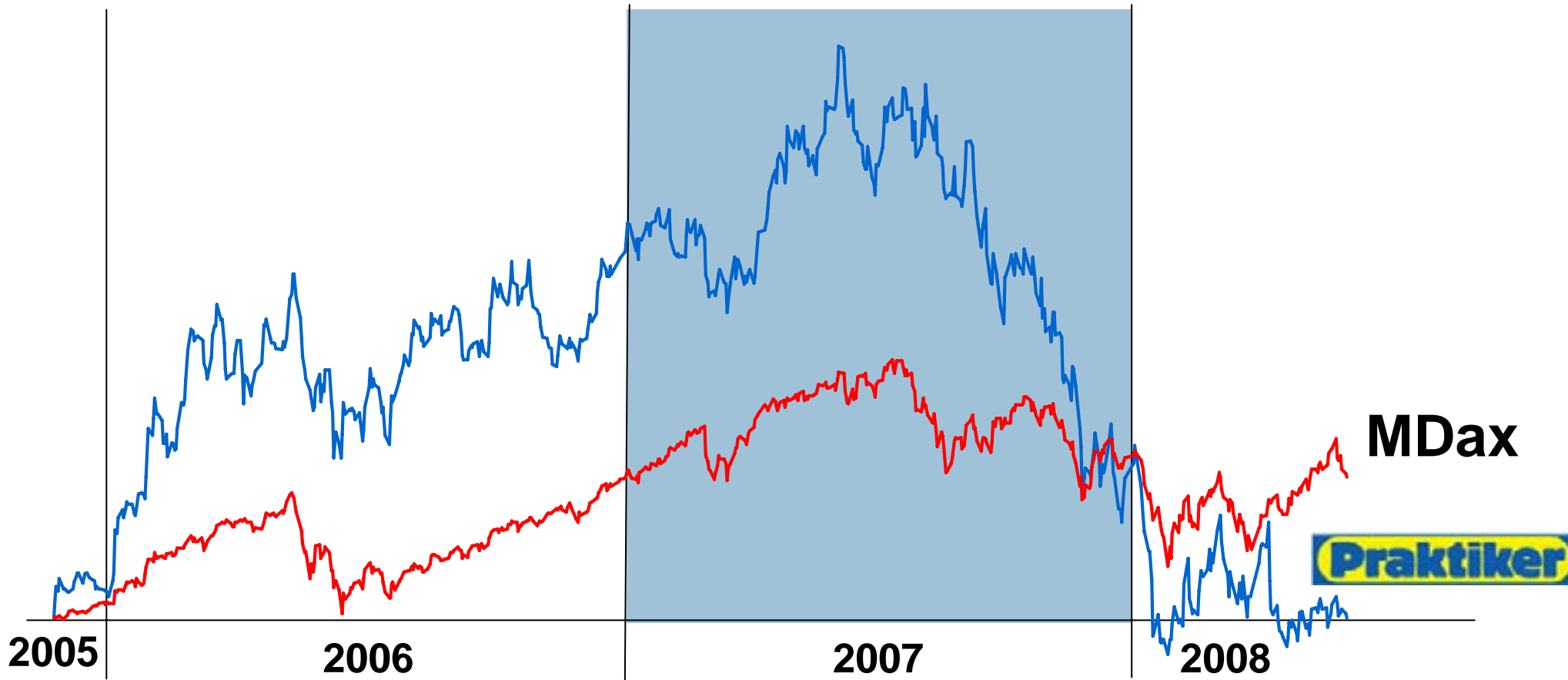
Die  
**Nr. 1 im Preis\***  
ist

**30**

\*Quelle: Kundenmonitor 2007  
nach Befragung von  
Baumarktkunden der Kategorie  
„Preis im Vergleich zum Wettbewerb“.

- Höchster Umsatz / bestes Ergebnis
- Übernahme Max Bahr
- Forcierte Expansion im Ausland





**Equity Research**

**Praktiker**  
 German Retail Company

**Outperform**

04 was the low point. Outperform call

**Outperform**

Equity Research logo

**COMPANY UPDATE**  
**Praktiker (FRAG DE)**

**Buy**

Germany remains weak, but valuations reflects this

What's changed

Key metrics

Valuation

Outlook

Equity Research logo

**Praktiker**

**Buy**

Results for Q1 2016 in line, but higher financial expenses hinder

Key metrics

Valuation

Outlook

Equity Research logo

**Deutsche Bank**

**COMPANY ALERT**

**Buy**

Results in line

Key metrics

Valuation

Outlook

Equity Research logo

**CHELVREUX**

**COMPANY REPORT**

**GERMANY**

**PRAKTIKER**

**2/Outperform**

Results and prospects in domestic pricing

Key metrics

Valuation

Outlook

Equity Research logo



Dividendenvorschlag:

0,45 € / Aktie

Dividendenrendite\*:

2,2 %

\* Basierend auf dem Jahresschlusskurs 2007



Umsatz: 3,95 Mrd. €

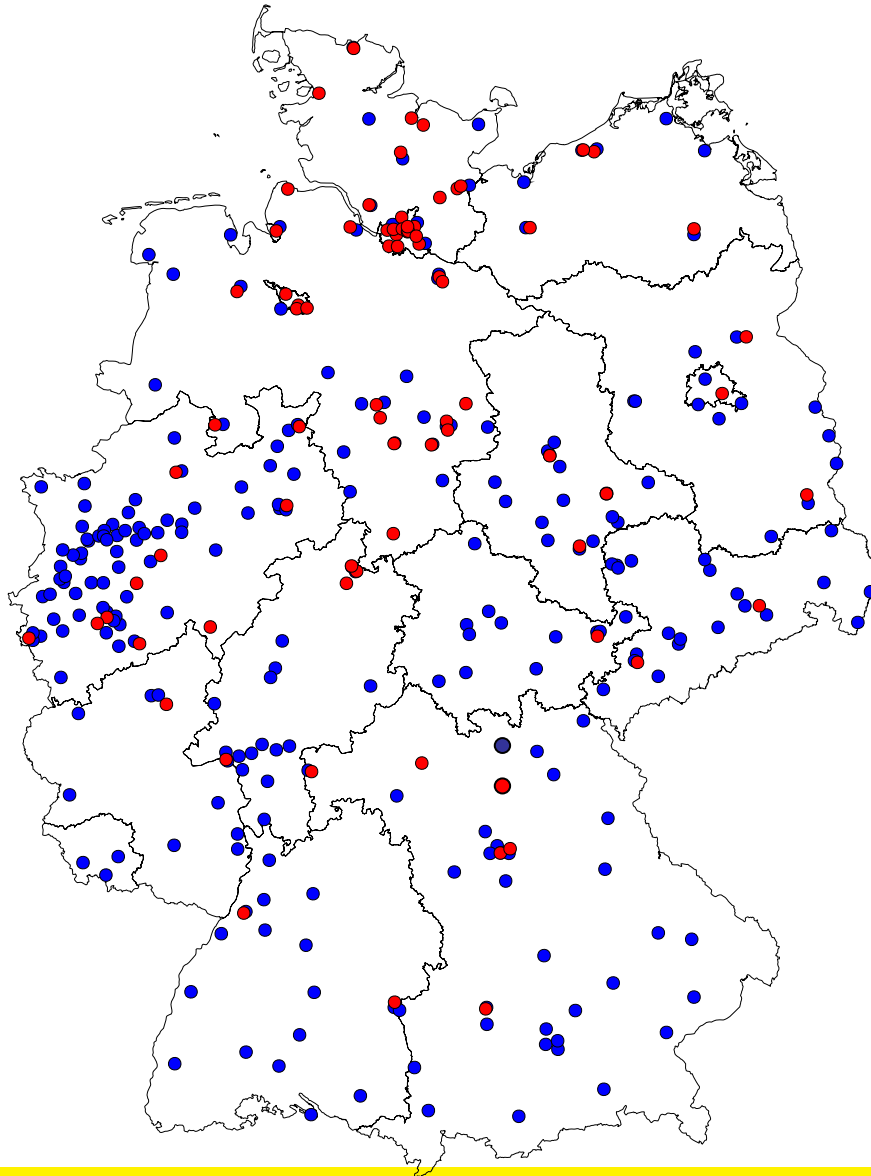
+ 24,8 %

EBITA\*: 125,8 Mio. €


+ 13,2 %

\* vor Kartellamtsvorgaben







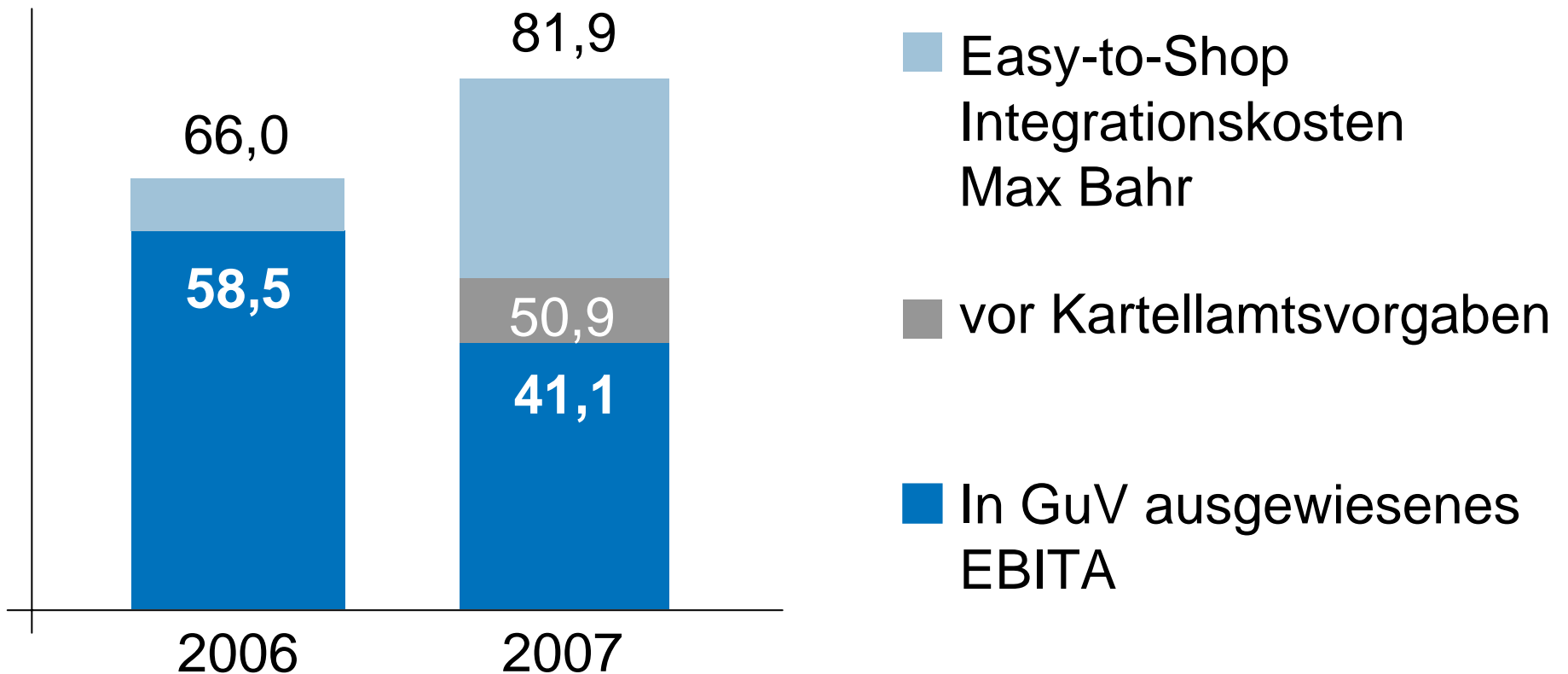
	2007
Gesamt	167,9 Mio. €
International	113,8 Mio. €
Deutschland	54,1 Mio. €







## EBITA Deutschland in Mio. €



## In Flächenpräsenz an der Spitze der deutschen DIY-Branche

- 337 Märkte (+ 26 %)
- 110 Millionen Kundenkontakte
- Synergieeffekte bereits 2007
- Größe treibt Effizienz



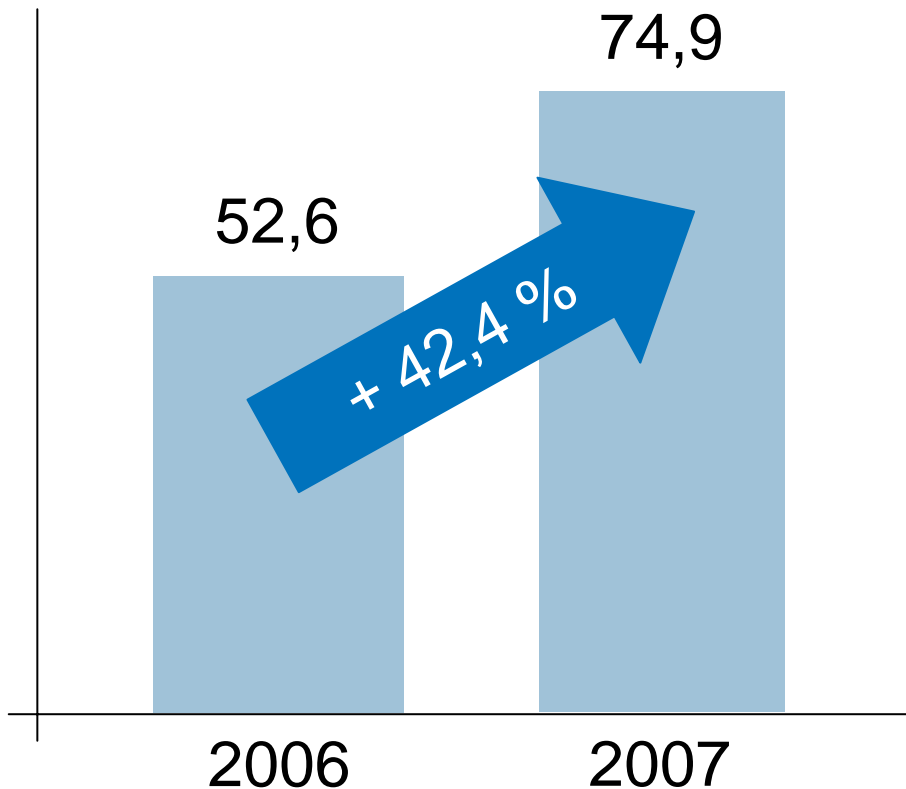


- 60 Märkte in 2007 auf Easy-to-Shop umgestellt
- Umsatzentwicklung über Durchschnitt
- Weitere Optimierung des Konzepts

	<b>2007</b>
<b>Umsatz</b>	<b>1,1 Mrd. €</b>
<b>Wachstum auf gleicher Fläche</b>	<b>+ 11,4 %</b>
<b>Neueröffnungen</b>	<b>15</b>



EBITA International in Mio. €



- Wachstumsmotoren Rumänien und Bulgarien
- Turnaround in Polen
- Erfolgreicher Markteintritt in der Ukraine

in Mio. €	2007	2006	Veränderung in %
Umsatz Konzern	3.945,0	3.162,1	+ 24,8

in Mio. €	2007	2006	Veränderung in %
Umsatz Konzern	3.945,0	3.162,1	+ 24,8
Rohertrag	1.274,3	985,5	+ 29,3
Rohertragsmarge in %	32,3	31,2	+ 1,1 PP



in Mio. €	2007	2006	Veränderung in %
Umsatz Konzern	3.945,0	3.162,1	+ 24,8
Rohertrag	1.274,3	985,5	+ 29,3
Rohertragsmarge in %	32,3	31,2	+ 1,1 PP
EBITA*	125,8	111,1	+ 13,2

\* Vor Kartellamtsvorgaben

in Mio. €	2007	2006	Veränderung in %
Umsatz Konzern	3.945,0	3.162,1	+ 24,8
Rohertrag	1.274,3	985,5	+ 29,3
Rohertragsmarge in %	32,3	31,2	+ 1,1 PP
EBITA*	125,8	111,1	+ 13,2
Finanzergebnis	- 22,5	1,4	--

\* Vor Kartellamtsvorgaben

in Mio. €	2007	2006	Veränderung in %
Umsatz Konzern	3.945,0	3.162,1	+ 24,8
Rohertrag	1.274,3	985,5	+ 29,3
Rohertragsmarge in %	32,3	31,2	+ 1,1 PP
EBITA*	125,8	111,1	+ 13,2
Finanzergebnis	- 22,5	1,4	--
Steuern	- 69,8	- 28,4	+ 146,3

\* Vor Kartellamtsvorgaben

in Mio. €	2007	2006	Veränderung in %
Umsatz Konzern	3.945,0	3.162,1	+ 24,8
Rohertrag	1.274,3	985,5	+ 29,3
Rohertragsmarge in %	32,3	31,2	+ 1,1 PP
EBITA*	125,8	111,1	+ 13,2
Finanzergebnis	- 22,5	1,4	--
Steuern	- 69,8	- 28,4	+ 146,3
Jahresüberschuss	23,7	84,1	- 71,8
Ergebnis je Aktie in €	0,39	1,43	- 72,7

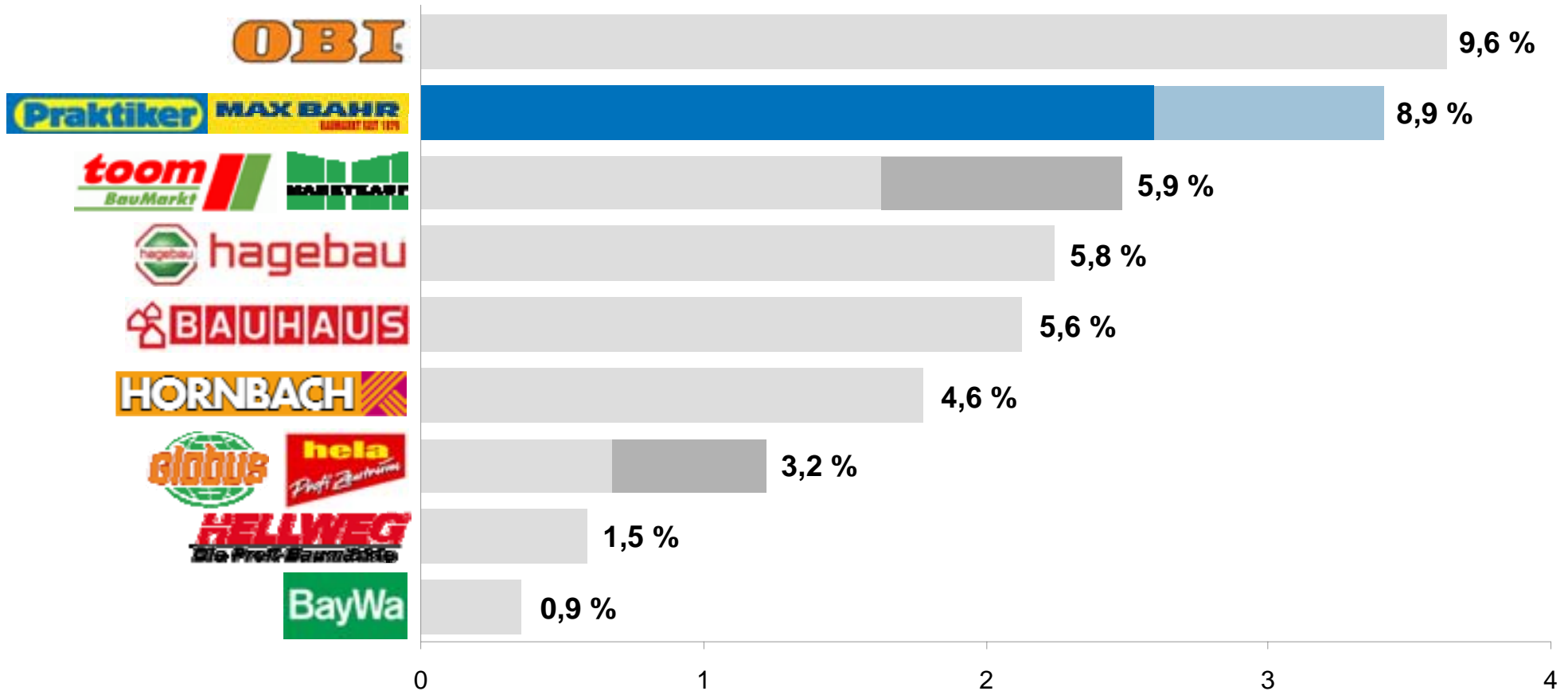
\* Vor Kartellamtsvorgaben

<b>Aktiva</b> in Mio. €	<b>2007</b> (31.12.)	<b>%</b>
Geschäfts- oder Firmenwerte	214,6	10,0
Sonstiges Anlagevermögen	532,9	24,7
Vorräte	809,7	37,6
Flüssige Mittel	<b>270,8</b>	12,6
Sonstiges Umlaufvermögen	122,2	5,7
Latente Steuern	203,6	9,4
<b>Bilanzsumme</b>	<b>2.153,8</b>	<b>100</b>

<b>Passiva</b> in Mio. €	<b>2007</b> (31.12.)	<b>%</b>
Eigenkapital	941,4	<b>43,7</b>
Rückstellungen	93,3	4,3
Finanzschulden	417,8	19,4
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	463,8	21,5
Übrige Verbindlichkeiten	128,0	6,0
Latente Steuern	109,5	5,1
<b>Bilanzsumme</b>	<b>2.153,8</b>	<b>100</b>

# Von Konsolidierung profitieren

## Brutto-Umsatz Deutschland 2007 in Mrd. € und Marktanteil



Quelle: diy Statistik, März 2008, [www.DIYonline.de](http://www.DIYonline.de)

in Mrd. €



## Gute Ausgangsbasis in 2007 geschaffen

- Ergebnis und Umsatz verbessert
- massiv in die Zukunft investiert
- hohes Maß an finanzieller Handlungsfähigkeit erhalten

## Handlungsfelder 2008

- Neuausrichtung Werbestrategie
- Überprüfung Easy-to-Shop

- Umsatzentwicklung über Gesamtportfolio
- Gesetzte Erwartungen nicht ganz erfüllt
- Detaillierte Analyse des Konzepts, Umstellungen ausgesetzt

## Mehr Effizienz und Effektivität in der Umsetzung



- Flexiblere Flächengewichtung in den einzelnen Märkten
- Anpassungen in der Sortimentsgestaltung
- Stärkere Berücksichtigung regionaler Besonderheiten

**Spezifische Stärken erhalten, Schwachstellen beheben**



- Anzahl der 20-Prozent-Aktionen deutlich verringern
- Absenkung ausgewählter Regalpreise
- Übergangsphase im ersten Quartal 2008
  - 20-Prozent-Aktionen nur noch an 12 Tagen
  - Preissenkungskampagnen erst Mitte April begonnen



## Preise gesenkt!

 3,79	 10,49	 9,29
 6,59	 3,39	 8,99
 6,29	 7,79	 4,29
 6,29	 11,29	 5,29
 6,29	 9,29	 7,29
 9,29	 6,29	 6,29
 5,29	 9,29	 1,29

\*Praktiker Shop & mit allen Preisgarantien.  
\*Alle Artikel werden barzahlungsfrei an der Praxi gestellt.

**Praktiker**  
Mit Service und Preisgarantie

## Preise gesenkt!

 3,29	 3,29	 49,29	 8,29
 7,29	 1,29	 1,29	 1,29
 1,29	 3,29	 3,29	 4,29
 3,29	 9,29	 4,29	 7,29
 6,29	 11,29	 5,29	 3,29
 3,29	 46,29	 9,29	 1,29
 2,29	 7,29	 2,29	 5,29
 7,29	 10,29	 4,29	 5,29
 2,29	 2,29	 2,29	 2,29
 2,29	 2,29	 2,29	 2,29
 2,29	 2,29	 2,29	 2,29

\*Praktiker Shop & mit allen Preisgarantien.  
\*Alle Artikel werden barzahlungsfrei an der Praxi gestellt.

**Praktiker**  
Mit Service und Preisgarantie



- Deutschland:
  - Neuausrichtung im Werbeauftritt führt zu Umsatzrückgängen
  - Verbesserte Rohertragsmarge stützt operatives Ergebnis
  
- International:
  - Starkes Vorjahresquartal nochmals übertroffen
  - Markteintritt in Albanien und Moldawien in Vorbereitung

- International:
  - Unverändert positive Wachstumserwartungen
  - Enormer Nachholbedarf bei Renovierung, Modernisierung und Sanierung
  - Praktiker profitiert von starker Marktstellung



- Deutschland:
  - Erwartungen für BSP und Konsum weiterhin leicht positiv
  - Wirtschaftsaufschwung verliert an Fahrt
  - Verteuerung existenzieller Lebenshaltungskosten belastet Konsumlaune



- Positiver Start in das 2. Quartal
- Flächenbereinigter Umsatzrückgang bei Praktiker erwartet
- Verbesserung der Rohertragsmarge zur Kompensation rückläufiger Umsätze



- Umsatzwachstum im zweistelligen Bereich
- Verbesserung der EBITA-Marge in bestehenden Märkten
- Ergebnisbelastungen durch:
  - Vorlaufkosten für 15 bis 20 neue Standorte
  - Aufbaukosten in der Ukraine und Albanien



- Konzern-Umsatz wächst um eine mittlere einstellige Rate
- Zahlungswirksame Investitionen von mehr als 150 Mio. €
- EBITA zwischen 135 und 140 Mio. €





3. Ordentliche

# Hauptversammlung



der Praktiker Bau- und  
Heimwerkermärkte Holding AG

Saarbrücken, 30. Mai 2008